



Gymnasiale Oberstufe

Einführungsphase E1/E2

Qualifikationsphase Stufen Q1/Q2/Q3/Q4

Sprechstunde des Studienleiters:

nach Vereinbarung

Information im Internet:

www.st-angela-schule.de

02.03.2020

www.kultusministerium.hessen.de

Einführungsphase

Jahrgangsstufe E1/E2

- Unterricht gemäß Rahmenstundentafel
- Kurssystem mit Ganzjahreskursen
- Einwahl in **zwei Leistungsorientierungskurse (LOK)**
(ein Kurs muss eine **fortgeführte Fremdsprache** oder **Mathematik** oder eine **Naturwissenschaft** sein)
- Brückenfunktion vom obligatorischen Klassenunterricht zu den Wahl- und Differenzierungsentscheidungen der Qualifikationsphase
- Tutorien ersetzen Klassenverband
- Am Ende von E2 Wahl der Leistungskurs- und Grundkursfächer

Leistungsorientierungskurse

- Einwahl in **zwei Leistungsorientierungskurse**
(ein Kurs muss eine **fortgeführte Fremdsprache** oder **Mathematik** oder eine **Naturwissenschaft** sein)
- Lehrplan, Inhalte und Stundenzahl gleich – **keine Leistungskurse**
- Kurse mit interessierten Schülerinnen für dieses Fach
- Austesten der eigenen Fähigkeiten in diesem Rahmen (Mitschülerinnen, Engagement, Einsatzwille)
- Späterer LK bedeutet i. d. R. Stabilität der Gruppe (Schülerinnen, Lehrerin)
- LOKs werden i. d. R. aufgefüllt → keine negativen Auswirkungen

Stundentafel Einführungsphase nach der OAVO

Stunden	Fächer
3	Deutsch
6	1. und 2. Fremdsprache je 3
2	Kunst oder Musik
2	Politik und Wirtschaft
2	Geschichte
2	Religionslehre
4	Mathematik
6	Bio, Ch, Ph je 2
2	Sport
29	Zwischensumme
+5	Kompensations-, Orientierungs- und Profilbildungsstunden
34	Summe

	Fach	Std	LOK	Grund- kurs	Bemerkung
P f l i c h t f ä c h e r	Deutsch	3+1=4			
	Englisch	3+1=4			Hier bitte <u>nur</u> die 1. <u>und</u> die 2. (Pflicht) Fremdsprache angeben! Weitere Fremdsprachen können bei den Wahlfächern gewählt werden.
	Französisch	3+1=4			
	Latein (2. Fremd)	3			
	Latein (3. Fremd.)	3			*) Schülerinnen, die in der Mittelstufe keine 2. Fremdsprache hatten, müssen Spanisch 4stdg. wählen! Belegverpflichtung von E1 – Q4, Q3 und Q4 müssen eingebracht werden!
	Spanisch (3. Fremd.)	3			
	Spanisch * / ** (neu begonnen)	4			
					**) Schülerinnen, die Spanisch als Abiturprüfungsfach wünschen, müssen Spanisch 4stdg. wählen! Belegverpflichtung von E1 – Q4 !
	Geschichte	2			
	Ev. Religion	2			Konfession wählen
	Kath. Religion	2			
	POWI	2			
	Mathematik	4			
	Biologie	2			
	Chemie	2			
	Physik	2			
	Sport	2			
	Musik	2			Musik <u>oder</u> Kunst wählen!
	Kunst	2			

	Fach	Std	LOK	Grund- kurs	Bemerkungen
Zusätzliche Wahlfächer	Englisch	3+1=4			
	Französisch	3+1=4			
	Latein (2. Fremd)	3			
	Latein (3. Fremd.)	3			
	Spanisch (3. Fremd.)	3			
	Spanisch (neu begonnen)	4			Schülerinnen, die Spanisch als Abiturprüfungsfach wünschen, müssen Spanisch 4stdg. wählen!
	Erdkunde	2			
	Informatik	2			
	Methoden- Strukturen-Texte	2			

Neubegonnene Fremdsprache Spanisch

1. Im vorhergehenden Unterricht der Sek I wurde nur eine einzige Fremdsprache gelernt:
 - Spanisch muss mit 12 Jahreswochenstunden (4-4-4) besucht werden.
 - Durchgehender Unterricht E1 bis Q4 verpflichtend
 - Spanisch kann Abiturprüfungsfach sein.

2. Im vorhergehenden Unterricht der Sek I wurden mindestens zwei Fremdsprachen gelernt:
 - Spanisch kann mit 12 Jahreswochenstunden (4-4-4) besucht werden und so als Abiturprüfungsfach gewählt werden.
 - Durchgehender Unterricht E1 bis Q4 bzw. Abwahl gem. OAVO
 - Spanisch kann Abiturprüfungsfach sein.

 - Abwahl ist nach jeden Halbjahr möglich, sofern mit Spanisch keine Belegverpflichtung abgedeckt wird.

Qualifikationsphase

Jahrgangsstufen Q1 bis Q4

- Kurssystem mit Halbjahreskursen
Im Grundkursfach bleiben die Schülerinnen mindestens während eines Schuljahres in derselben Lerngruppe (Tausch nur mit Tauschpartnerin).
Im Leistungsfach gilt dies für die gesamte Qualifikationsphase.
- Unterricht in den Prüfungsfächern L1-L2-P3-P4-P5. Alle PF müssen bereits in E1/E2 belegt werden.
- Unterricht in den Pflichtkursen
- Unterricht in den Wahlkursen
- Erwerb einer Gesamtqualifikation
durch Leistungen in den Kursen
durch Leistungen in der Abiturprüfung

Aufbau der GO

Einführungsphase		Qualifikationsphase			
E1	E2	Q1	Q2	Q3	Q4
Zulassung (Versetzung) → • Unterricht gemäß Rahmenstundentafel • Kurssystem mit Ganzjahreskursen • Brückenfunktion vom obligatorischen Klassenunterricht zu den Wahl- und Differenzierungsentscheidungen der Qualifikationsphase Am Ende von E2 • Wahl der Leistungskurs- und Grundkursfächer		• Kurssystem mit Halbjahreskursen • Im Grundkursfach bleiben die Schülerinnen mindestens während eines Schuljahres in derselben Lerngruppe (Tausch nur mit Tauschpartnerin). • Im Leistungsfach gilt dies für die gesamte Qualifikationsphase. Unterricht in den • Prüfungsfächern (L1-L2-P3-P4-P5) • Pflichtkursen • Wahlkursen Erwerb einer Gesamtqualifikation durch • Leistungen in den Kursen • Leistungen in der Abiturprüfung • ggf. eine besondere Lernleistung			

Leistungsbewertung

Mündliche Leistungen

- Beteiligung am Unterrichtsgespräch, Referate
- Hausaufgaben, Protokolle, Versuchsbeschreibungen und Auswertungen, schriftliche Ausarbeitungen
- experimentelle, gestalterische und praktische Leistungen
- schriftliche Leistungen, die in Absprache mit der Lehrkraft auf eigenen Wunsch erbracht werden

Leistungsbewertung

Schriftliche Nachweise

- Es gelten die allgemeinen Bestimmungen für schriftliche Arbeiten.
- Wiederholung bei mehr als der Hälfte aller Arbeiten unter 05 Punkte
- Ein oder zwei Punkte Abzug bei Verstößen gegen die sprachliche Richtigkeit oder die äußere Form (in allen Fächern).
- Versäumte Klausuren müssen in der Regel nachgeholt werden.

Leistungsbewertung

Für die Leistungsbewertung sind die im Unterricht kontinuierlich erbrachten Leistungen mindestens so bedeutsam, wie die Ergebnisse der schriftlichen Arbeiten.

<u>Mündliche Leistungen</u>	<u>Schriftliche Nachweise</u>	%	Pkte.	Note
• Beteiligung am Unterrichtsgespräch, Referate • Hausaufgaben, Protokolle, Versuchsbeschreibungen und Auswertungen, schriftliche Ausarbeitungen • experimentelle, gestalterische und praktische Leistungen • schriftliche Leistungen, die in Absprache mit der Lehrkraft auf eigenen Wunsch erbracht werden	• Es gelten die allgemeinen Bestimmungen für schriftliche Arbeiten. • Wiederholung bei mehr als der Hälfte aller Arbeiten unter 05 Punkte • Ein oder zwei Punkte Abzug bei Verstößen gegen die sprachliche Richtigkeit oder die äußere Form. • Versäumte Klausuren müssen in der Regel nachgeholt werden.	ab 95	15	1+
		ab 90	14	1
		ab 85	13	1 -
		ab 80	12	2+
		ab 75	11	2
		ab 70	10	2 -
		ab 65	9	3+
		ab 60	8	3
		ab 55	7	3 -
		ab 50	6	4+
		ab 45	5	4
		ab 40	4	4 -
		ab 33	3	5+
		ab 27	2	5
		ab 20	1	5 -
		unt.20	0	6

Schriftliche Leistungsnachweise

Einführungsphase (E1 und E2)

- in Deutsch, in jeder Fremdsprache und in Mathematik je **zwei** Klausuren
- in den übrigen Fächern je **eine** Klausur
- in Sport **eine** Prüfung mit sportpraktischen und theoretischen Prüfungsteilen

Qualifikationsphase ohne Prüfungshalbjahr (Q1-Q3)

- in jedem Leistungskurs in der Regel **zwei** Klausuren. Davon in Q3 eine Klausur unter Abiturbedingungen
- in jedem Grundkurs in der Regel **zwei** Klausuren
- in Sport **zwei** Prüfungen mit sportpraktischen und theoretischen Prüfungsteilen

Prüfungshalbjahr der Qualifikationsphase (Q4)

- in jedem Leistungs- und Grundkurs **eine** Klausur und in Sport **eine** Prüfung.

In den Leistungs- und Grundkursen der Fremdsprachen Englisch und Französisch wird in Q3 oder Q4 eine Klausur durch eine mündliche Kommunikationsprüfung ersetzt.

LK Ku, Mu – fachpraktische Prüf.

Allgemein

- Entschuldigt versäumte Klausuren sind nachzuschreiben. Die Vorlage eines Attests kann verlangt werden.
- Klausuren, die durch eigenes Verschulden der Schülerin versäumt werden, werden mit null Punkten bewertet.
- Die Klausurtermine werden zu Beginn jeden Halbjahres durch Aushang bekannt gegeben und sind verbindlich.

Zulassung zur Qualifikationsphase

1. und 2.Fremdsprache D, M	andere Pflichtfächer	Ausgleichsmöglichkeit	Zulassung
jedes Fach mind. 5P	jedes Fach mind. 5P	-----	ja
1 x weniger als 5P **		<u>mind.</u> 1x 10P oder 2 x 7P der Fächergruppe D,M,Fremdspr.	ja
	1 x weniger als 5P **	<u>mind.</u> 1x 10P oder 2 x 7P	ja
	2 x weniger als 5P	<u>mind.</u> 2 x 10P oder 4 x 7P	ja
0P		nicht möglich	nein *)
2 x weniger als 5P		nicht möglich	nein *)
3 x und mehr Fächer mit weniger als 5P		nicht möglich	nein *)
*) In begründeten Ausnahmefällen kann die Konferenz die Zulassung beschließen. **) eine Kombination ist möglich			

Die Aufgabenfelder

**I sprachlich
literarisch
künstlerisch**

Leitung: Fr. Riedel

Deutsch
Englisch
Französisch
Latein
Spanisch
Kunst
Musik

**II gesellschafts-
wissenschaftlich**

Leitung: Fr. Röhl

Geschichte
Politik und Wirtschaft
ev./r.k. Religionslehre
Erdkunde

**III mathematisch
naturwissensch.
technisch**

Leitung: Hr. Brahm

Mathematik
Biologie
Chemie
Physik
Informatik

Sport

**Leitung: Fr. Nedela-
Morales**

Leistungsfächer

- Das erste Leistungsfach muss sein:
*eine **fortgeführte Fremdsprache** oder **Mathematik** oder eine **Naturwissenschaft***
- Das zweite Leistungsfach kann sein:

AF I	AF II	AF III
Deutsch	Politik und Wirtschaft	Mathematik
Englisch	Geschichte	Biologie
Französisch	Erdkunde	Chemie
Latein	ev./r.k. Religion	Physik
Musik		
Kunst	Keinem Aufgabenfeld zugeordnet: Sport	

Belegverpflichtung in der Qualifikationsphase

Fach	Std.	Q1	Q2	Q3	Q4
Deutsch	4*)	🕒	🕒	🕒	🕒
Fortgef. Fremdsprache	3 *)	🕒	🕒	🕒	🕒
<i>Weitere Fremdsprache (Sonderfall: Spanisch)</i>	3 *)	<i>2 Halbjahre in Q1-Q4 (oder 2 Halbj. Naturw./Info.)</i>			
Kunst/Musik	3 *)	2 Halbjahre in Q1-Q4			
Politik und Wirtschaft	3 *)	2 Halbjahre in Q1-Q4			
Geschichte	3 *)	🕒	🕒	🕒	🕒
ev./r.k. Religionslehre	3 *)	🕒	🕒	🕒	🕒
Mathematik	4 *)	🕒	🕒	🕒	🕒
Naturwissenschaft	3 *)	🕒	🕒	🕒	🕒
<i>Weitere Naturwissenschaft oder Informatik</i>	3 *)	<i>2 Halbj. in Q1-4 (oder 2 Halbj. in einer weiteren Fremdspr.)</i>			
Sport	2/3 *)	🕒	🕒	🕒	🕒

*) Leistungskurse 5-stündig

Beleg- und Einbringverpflichtung

Belegt werden müssen

- je 4 Halbjahre: Deutsch, eine fortgeführte Fremdsprache, Geschichte, Religion, Mathematik, eine Naturwissenschaft, Sport
- je 2 Halbjahre: Politik und Wirtschaft, Kunst oder Musik, eine weitere Fremdsprache oder eine weitere Naturwissenschaft oder Informatik

Eingebracht werden müssen (als Grund- oder Leistungskurse)

- je 4 Halbjahre der 5 Abiturprüfungsfächer
- je 4 Halbjahre: Deutsch, eine fortgeführte Fremdsprache, Mathematik, eine Naturwissenschaft
- je 2 Halbjahre: Kunst oder Musik, Geschichte (aus Q3/4), Politik und Wirtschaft, 2 weitere Kurse aus dem AF II, die weitere Fremdsprache oder die weitere Naturwissenschaft oder Informatik

Abiturprüfung

Prüfung in 5 Fächern (L1 - L2 - P3 - P4 - P5)

Deutsch und Mathematik und eine Fremdsprache *oder* Naturwissenschaft *oder* Informatik sind verbindliche Prüfungsfächer.

- L1-L2-P3-P4-P5 müssen alle 3 Aufgabenfelder abdecken und ab E1 durchgehend besucht worden sein.
- L1-L2-P3 schriftlich
- P4 mündlich
- P5 mündlich *oder* Präsentation *oder* besondere Lernleistung

Wenn Sport kein Lk ist, kann Sport nur 4. oder 5. Prüfungsfach sein.

Präsentation

- Verbindlicher Antrag mit der Meldung zum Abitur
- Medienunterstützter Vortrag mit Kolloquium
- Aufgabenstellung in der Regel am Tag nach der letzten schriftlichen Prüfung durch die Fachlehrkraft;
mindestens 4 Schulwochen Bearbeitungszeit
- Schriftliche Ausarbeitung zur Vorbereitung des Kolloquiums dient nicht als Bewertungsgrundlage.
- Die Prüfverpflichtung in den Fächern D, M, Fsp oder NaWi / Inf. kann durch eine Präsentation abgedeckt werden (§ 37.2 und § 24.6).

Besondere Lernleistung

- Verbindlicher Antrag muss zu Beginn von Q3 abgegeben werden.
- Umfang und Rahmen der Arbeit müssen etwa 2 Kurshalbjahren entsprechen.
- Die Zustimmung einer betreuenden Lehrkraft wird benötigt; Genehmigungsvorbehalt durch den Schulleiter
- Vorlage am letzten Tag der schriftlichen Prüfung
- Kolloquium wird abgehalten; kein fester Quotient für schriftliche Arbeit und Kolloquium festgelegt
- Die Prüfverpflichtung in den Fächern D, M, Fsp oder NaWi / Inf. kann durch eine besondere Lernleistung nicht abgedeckt werden (§ 24.6)

Gesamtqualifikation

Gesamtqualifikation: min. 300; max. 900 Punkte

24 Grundkurse
in einfacher
Wertung
min. 120 Punkte
max. 360 Punkte

8 Leistungskurse
in zweifacher
Wertung
min 80 Punkte
max. 240 Punkte

5 Prüfungsfächer
in vierfacher
Wertung

min. 100 Punkte
max. 300 Punkte

Maximal 6 Kurse aus Q1 bis Q4 dürfen
unter 05 Punkten sein,
davon maximal 2 LK-Kurse.
Kein Kurs darf mit 0 Punkten abgeschlossen
werden.